

Sonntag, 13. September 2015, 17.00 Uhr

Maison 44  
Künstlerprogramme  
vernetzt – diskursiv



Im Rahmen der Ausstellung  
Hans Jürg Kupper  
Zeichnung – Komposition

Steinenring 44  
CH-4051 Basel  
(Tram Zoo Bachletten)  
Auskünfte  
und Reservationen:  
Ute Stoecklin  
T/F +41 (0)61 302 23 63  
maison44@maison44.ch  
www.maison44.ch

## Kammermusikabend

### Ingrid Karlen, Klavier – Martina Brodbeck, Violoncello

Programm:

Jeweils vor den einzelnen Werken spielt Ingrid Karlen als Präludium aus:  
Hans Jürg Kupper, 111 Klavierstücke (2004 – 2006) Nr. XLIV (6 Variations), 2005

	Variation I
Witold Lutoslawski (1913-1994)	Grave for Cello and piano (1981)
	Variation II
Hans Jürg Kupper (*1944)	Suite Nr.1 für Cello und Klavier (1972)
	Variation III
Anton Webern (1883-1945)	Drei kleine Stücke op. 11 für Violoncello und Klavier (1924)
	Variation IV
Dmitri Schostakowitsch (1906-1975)	Sonate für Violoncello und Klavier op. 40 (1934) Allegro non troppo-Allegro-Largo-Allegro

Veranstaltung CHF 35.- / Studenten 20.- ( mit Apéro vom Haus)  
Um Anmeldung wird gebeten

---

Öffnungszeiten der Galerie: Mi/ Fr/ Sa 15.00 – 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung  
Tel. Büro 0041 61 302 23 63; Tel. Galerie während der Öffnungszeiten: 0041 61 228 78 79

**Hans Jürg Kupper** (\*1944), Komponist, Autor, Bildender Künstler

Als Musiker wirkt(e) Hans Jürg Kupper - nach mehrjährigen Studien bei der Cortot-Schülerin Hélène Meister - als Pianist und Komponist. Neben kammermusikalischen Besetzungen (bevorzugt: Cello und Streichquartett) liegen die Schwerpunkte in der oft miniaturhaften Klaviermusik und im Klavierlied, dem auch das Konzert am 30. September gewidmet ist.

Hans Jürg Kupper hat - neben langjähriger Arbeit im Theater und in Publizistik - auch ein lyrisches und bildnerisches Werk vorzuweisen. In allen Bereichen fühlt er sich keiner Richtung, ausser der eigenen, verpflichtet.

### **Martina Brodbeck, Violoncello**

Martina Brodbeck wurde in Basel geboren und studierte Cello an der Musikakademie Basel bei Thomas Demenga. Nach der Weiterbildung am Koninklijk Conservatorium Den Haag bei Michael Müller erlangte sie das Konzertdiplom mit Auszeichnung an der Hochschule für Musik und Theater Biel/ Bern bei Conradin Brotbek. Sie besuchte Meisterkurse bei Peter Buck, Reinhard Latzko, Jaap ter Linden und Pieter Wispelway. Martina Brodbeck ist Mitglied der basel-sinfonietta und des Nouvel Ensemble Contemporain La Chaux-de-Fonds. Sie beschäftigt sich intensiv mit zeitgenössischer Musik und tritt mit verschiedenen Kammermusikformationen in Europa, China und in den USA auf.

Verschiedene Radio- und CD-Aufnahmen.

### **Ingrid Karlen, Klavier**

Nach ihren Studien in Zürich, Basel (Jürg Wytenbach) und Paris (Claude Helffer) konzentrierte sich Ingrid Karlen auf die Musik des späten 19., des 20. und 21. Jahrhunderts. Konzerte als Solistin und Kammermusikerin in Europa, den USA, der Ukraine, China, Neuseeland, Australien und Südafrika, u. a. am Lucerne Festival (Solistin in Beat Furrers „Face de la chaleur“ für Klavier, Flöte, Klarinette und Orchester und mit dem Ensemble Aequator Uraufführung von zwei Kammeroperen von Nadir Vassena und Alfred Zimmerlin), am Festival Wien modern (6 Klaviersonaten von Galina Ustwolskaja), Festival de Musica de Canarias (Solistin in „Requiem“ für Klavier und Orchester von Wolfgang Rihm). Neben vielen Radioeinspielungen, Ur- und Erstaufführungen veröffentlichte sie eine Solo-CD „Variations“ bei ECM.

Ingrid Karlen unterrichtet am Konservatorium Zürich. 2002 erhielt sie für ihr künstlerisches Schaffen das Werkjahr des Kantons Zug, 2004 mit dem Ensemble Aequator das Werkjahr der Stadt Zürich.